

Regierungsratsbeschluss

vom 21. Dezember 2004

Nr. 2004/2606

Änderung der Spitalliste vom 29. April 1996

1. Ausgangslage

Seit dem Erlass der Spitalliste am 29. April 1996 und der Änderung vom 10. Dezember 2001 haben sich verschiedene Änderungen ergeben, die eine Revision der Spitalliste erfordern:

- Erweiterung des Leistungsangebotes der Klinik Pallas AG, Olten (Ziffer 1.9.);
- Streichung des Kinderspitals Basel in Ziffer 2.3. und Neuaufnahme als Universitäts-Kinderspital beider Basel in der neuen Ziffer 2.5 (organisatorische Änderung);
- Streichung der Universitäts-Frauenklinik Bern (organisatorische Integration in das Inselehospital, Ziffer 2.2.);
- Umformulierung des Leistungsangebotes für das Inselehospital, die Vertragsspitäler Basel-Stadt, die Kantonsspitäler Basel-Landschaft und das Kantonsspital Aarau (Ziffern 2.1., 2.3., 2.4. und 2.6.);
- Streichung des Spital Niederbipp, da der Vertrag mit diesem per Ende 1999 abgelaufen ist (Ziffer 2.5.);
- Streichung der Cikade, Fachklinik für Drogenentzug, Basel (Ziffer 2.7.);
- Streichung des Leistungsangebotes „Schlafmedizin“ bei der Klinik Barmelweid (neu Ziffer 2.2. vorher Ziffer 2.8.).

2. Beschluss

2.1 Die Spitalliste des Kantons Solothurn vom 29. April 1996 wird wie folgt geändert:

Ziffer 1.9. lautet neu:

Ziffer 1.9. Klinik Pallas AG, Olten

- Ophthalmologie
- Chirurgie
- Innere Medizin
- Dermatologie
- Gynäkologie
- Orthopädie
- Urologie
- Plastische-, Wiederherstellungs- und Handchirurgie
- ORL, Hals- und Gesichtschirurgie

Ziffer 2.1. lautet neu:

- Ziffer 2.1. Inselspital Bern
Hospitalisationen aus medizinischen Gründen für die Bevölkerung des ganzen Kantons.
- Ziffer 2.2. lautet neu:
Ziffer 2.2. Klinik Barmelweid
- Stationäre pulmonale Rehabilitation
 - Stationäre kardiale Rehabilitation
 - Psychosomatik
- Ziffer 2.3. lautet neu:
Ziffer 2.3. Kantonsspital Basel
Hospitalisationen aus medizinischen Gründen für die Bevölkerung des ganzen Kantons, soweit deren Behandlung nicht durch Vertragsspitäler des Kantons Basel-Landschaft abgedeckt ist.
- Ziffer 2.4. lautet neu:
Ziffer 2.4. Kantonsspitäler Basel-Landschaft
Freizügigkeit für die Bevölkerung des ganzen Kantons
- Kantonsspital Bruderholz
 - Kantonsspital Liestal
 - Kantonsspital Laufen
 - Kantonale Psychiatrische Klinik
- Ziffer 2.5. lautet neu:
Ziffer 2.5. Universitäts-Kinderspital beider Basel
Hospitalisationen aus medizinischen Gründen für die Bevölkerung des ganzen Kantons, soweit deren Behandlung nicht durch die Vertragsspitäler des Kantons Basel-Landschaft abgedeckt ist.
- Ziffer 2.6. lautet neu:
Ziffer 2.6. Kantonsspital Aarau
Hospitalisationen aus medizinischen Gründen für die Bevölkerung des ganzen Kantons.
- Ziffer 2.7. wird gestrichen
- Ziffer 2.8. wird gestrichen
- 2.2 Diese Änderung tritt auf den 1. Januar 2005 in Kraft.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen seit Publikation im Amtsblatt Beschwerde beim Bundesrat eingereicht werden.

Verteiler

Gesundheitsamt (3); HS, HB, BS (Ablage)

Spitalamt

santésuisse Aargau-Solothurn, Bruggerstrasse 46, Postfach 1949, 5401 Baden

Aktuarin SOGEKO

Amtsblatt